

## Eventhosting + Organisatoren



## Marketingpartner



## EVENT EXPERT TALK

### **AGENDA**

Stand: 26. August 2025

## FM.Works – Impulse für Mensch, Raum und Organisation

Die Arbeitswelt verändert sich – dynamisch, tiefgreifend und dauerhaft. Damit steigen auch die Anforderungen an das Facility Management: als Schnittstelle zwischen Strategie und Umsetzung, zwischen Raum, Mensch und Organisation und Technologie.

Transformation zeigt ihre Wirkung nicht in Plänen oder Projektabschlüssen, sondern im Alltag – dort, wo neue Arbeitsumgebungen gelebt, weiterentwickelt und kontinuierlich angepasst werden. Genau hier übernimmt das Facility Management eine Schlüsselrolle: als Enabler, Impulsgeber und strategischer Partner.

Im Rahmen dieses Events diskutieren wir, wie das FM die Brücke schlägt – zwischen Strategie und Betrieb, zwischen Mensch, Raum und Technologie. In Vorträgen, praxisnahen Einblicken, interaktiven Formaten und im kollegialen Austausch beleuchten wir gemeinsam:

- Welche Herausforderungen entstehen bei der Umsetzung neuer Arbeitswelten?
- Welche Erfolgsfaktoren lassen sich aus Projekten und Studien ableiten?
- Und wie kann das FM seine Rolle als aktiver Mitgestalter im Zusammenspiel von Raum, Technologie und Organisation nachhaltig stärken?

**Eingeladen** sind Fach- und Führungskräfte aus Facility Management und Corporate Real Estate – ebenso wie Geschäftsführer und Entscheider, die Impulse für die Weiterentwicklung ihrer Organisation gewinnen und im Austausch mit anderen Unternehmen ihr Netzwerk erweitern möchten.

**Datum:** Donnerstag, 23. Oktober 2025

**Ort:** Swiss Marketplace Group, Thurgauerstrasse 36, Zürich, 16. Stock

**Zeit:** 09:30 – 14:30 Uhr

Legende:

SMG = Swiss Marketplace Group, GC = Gauer Consulting, WE = Workplace Evolutionaires  
IFMA = International Facility Management Association, TJ = Teo Jakob, TUK = TU Kaiserslautern  
ZHAW = Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften,

## Agenda in Kurzform

09:30 Uhr – **Eintreffen der Gäste** | Empfang mit Kaffee und Gebäck (10 Minuten)

09:40 Uhr – **Begrüssung** (10 Minuten)

Sandra Gauer (GC/WE) und Thomas Willi (SMG), Martin Ruppe (WE) sowie Michael Bürki (IFMA CH)

09:50 Uhr – **Potenziale eines nutzerorientierten Facility Managements** (20 Minuten)

Lukas Windlinger (ZHAW)

10:10 Uhr – **Praxisvortrag: New Work meets FM** (30 Minuten)

Thomas Willi (SMG)

10:40 - 11:00 Uhr – **Pause** (20 Minuten)

11:00 Uhr – **Architekturpsychologie und CM als Erfolgsfaktor** (30 Minuten)

Sandra Gauer (GC/WE) & Simon Kern (TJ)

11:30 Uhr – **Paneldiskussion: Workplace Automation – Chancen & Stolpersteine** (30 Minuten)

- Panel-Teilnehmer: Prof. Dr. Joachim Hohmann (TUK), Thomas Willi (SMG), Sandra Gauer (GC/WE), Michael Bürki (IFMA Switzerland Chapter)  
**Moderator:** Martin Ruppe (WE)

12:00 Uhr – **Praxisbeispiel: Workplace Automation zwischen Technologie und Akzeptanz** (10 Minuten)

Sandra Gauer (GC/WE)

12:10 Uhr – **Networking-Lunch** (35 Minuten)

12:45 Uhr – **Themeninseln: Vertiefung der Impulse** (45 Minuten)

mit Sandra Gauer (GC/WE), Lukas Windlinger (ZHAW) & Thomas Willi (SMG)

13:30 Uhr – **Ergebnis-Spotlight im Plenum** (30 Minuten)

14:00 Uhr – **Keynote: Die fünf unsichtbaren Projektkiller im Workplace Change** (25 Minuten)

Sandra Gauer (GC/WE) & Thomas Willi (SMG)

14:25 Uhr – **Verabschiedung und Ausblick**

Sandra Gauer (GC/WE) und Thomas Willi (SMG) sowie Martin Ruppe (WE)

# Agenda ausführlich

## 09:30 Uhr – Eintreffen der Gäste

Empfang mit Kaffee und Gebäck, Gelegenheit für erste Gespräche und Networking.

## 09:40 Uhr – Begrüssung

**Sandra Gauer (GC/WE)** und **Thomas Willi (SMG)** sowie **Martin Ruppe (WE)** und **Michael Bürki (IFMA Switzerland Chapter)** heissen die Teilnehmer willkommen, beschreiben kurz die Agenda des Tages und stellen alle Beteiligten vor.

## 09:50 Uhr – Potenziale eines nutzerorientieren Facility Managements

**Lukas Windlinger (ZHAW)** beleuchtet die Potenziale und Herausforderungen eines nutzerorientierten Ansatzes im Workplace- und Facility Management. Im Fokus: Wie dieser Paradigmawechsel Mehrwert stiften kann – und wo seine Grenzen liegen.

## 10:10 Uhr – New Work meets FM – Synergien sinnvoll nutzen

**Thomas Willi (SMG)** beleuchtet nach der Vorstellung der Swiss Marketplace Group (SMG) die Schnittstellen zwischen Facility Management und der Entwicklung neuer Arbeitswelten anhand von seinen eigenen Projekterfahrungen.

## 10:40 - 11:00 Uhr – Pause (20 Minuten)

## 11:00 Uhr – Architekturpsychologie und Change Management als Erfolgsfaktor

**Sandra Gauer (GC)** zeigt gemeinsam mit **Simon Kern (TJ)** auf, wie Raumgestaltung gezielt auf Verhalten, Gesundheit und Unternehmenskultur einwirkt – und weshalb psychologische Aspekte auch im Facility Management eine zentrale Rolle spielen.

- **Psychologische Perspektive:** Sandra Gauer zeigt, wie Raumgestaltung gezielt Verhalten beeinflusst und weshalb ohne professionelles Change Management auch die beste Lösung scheitert.
- **Gestaltung & Umsetzung:** Teo Jakob bringt die Sicht von Raumplanung, Möbellieferung und Einrichtung ein – und verdeutlicht, wie Konzepte konkret umgesetzt werden.

Gemeinsam machen sie klar: Erst wenn Mensch, Raum, Organisation und Gestaltung zusammenspielen, entfalten Arbeitswelten ihre volle Wirkung. Grundlage des Vortrags ist das Buch von Sandra Gauer zur Architekturpsychologie, das im Herbst 2025 im Springer Verlag erscheint.

11:30 Uhr – **Paneldiskussion: „Workplace Automation – Chancen und Stolpersteine“**

Panel-Teilnehmer

- **Prof. Dr. Joachim Hohmann** | IFMA Fellow und Former Director at the IFMA Board, TU Kaiserslautern
- **Thomas Willi** | Facility und Workplace Manager bei der SMG
- **Sandra Gauer** | Inhaberin von Gauer Consulting und Member of the Global Leadership Team der Workplace Evolutionaries - WE, verantwortlich für die DACH-Region
- **Michael Bürki** | IFMA Switzerland Chapter

**Moderation:** Martin Ruppe | Executive Director, WE Global

**Impuls:** Ergebnisse der Lünendonk-/GEFMA-Studie 2024 zu Workplace Automation. Diskussion aus drei Perspektiven – Forschung, Beratung, Praxis – anhand folgender Leitfragen:

1. Wo liegen die grössten Missverständnisse bei Workplace Automation?
2. Wie gelingt die Balance zwischen Technologie, Raum, Organisation und Mensch?
3. Wie erhöhen wir das Workplace Automation Potenzial in Unternehmen?

12:00 Uhr – **Praxisbeispiel: Workplace Automation zwischen Technologie und Akzeptanz**

**Was passiert, wenn man die beste Software einführt – und niemand nutzt sie?**

Genau diese Situation passiert in vielen Unternehmen: Die Technologie ist da, die Tools sind top – und doch verpufft die Wirkung.

**Sandra Gauer (GC)** zeigt, wie man das verbessern könnte. Eine innovative Idee wie durch die Verbindung von Workplace-Strategie, Technologie und Change Management ein echter Wandel gelingen kann. Denn nur wenn Mitarbeiter verstehen, warum ein neues System ihr Arbeiten erleichtert, wird aus einer Einführung ein echter Gamechanger im Alltag.

12:10 Uhr - **Networking-Lunch**

## 12:45 Uhr – Themeninseln: Vertiefung der Impulse

Interaktive Diskussionsrunden im Rotationsprinzip (ca. 15 Min. pro Insel).  
Ablauf: Kurzer Einstieg durch die Referenten, anschliessend Austausch, Fragen und gemeinsames Herausarbeiten von 2–3 Schlüsselerkenntnissen.

### Themeninseln:

#### 1. Architekturpsychologie – Wirkung von Raum

*Leitung: Sandra Gauer*

- Vertiefung zu psychologischen Effekten von Räumen
- Diskussion über praktische Anwendungsfälle der Teilnehmer
- Leitfrage: *Wie kann Architekturpsychologie helfen, Arbeitswelten wirksam und akzeptiert zu gestalten?*

#### 2. Nutzerorientierung im Facility Management

*Leitung: Lukas Windlinger*

- Vertiefung seines Impulsvortrags zur Nutzerzentrierung
- Chancen & Grenzen in Forschung und Praxis
- Leitfrage: *Wie gelingt es, Nutzerbedürfnisse und betriebliche Effizienz auszubalancieren?*

#### 3. Projektpraxis – Erfahrungen aus verschiedenen Initiativen

*Leitung: Thomas Willi*

- Lessons Learned aus Projekten bei der SMG
- Diskussion über Stolpersteine und Erfolgsfaktoren
- Leitfrage: *Welche Erfahrungen habt ihr in euren Unternehmen mit Veränderungen von Arbeitswelten gemacht?*

## 13:30 Uhr – Vorstellung Ergebnisse im Plenum

Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse aus den Themeninseln.

### 14:00 Uhr – Die fünf unsichtbaren Projektkiller im Workplace Change

Workplace Change scheitert selten nur an Möbeln oder Technik – sondern an verborgenen Faktoren, die oft übersehen werden. In ihrem gemeinsamen Vortrag geben **Sandra Gauer (GC/WE)** und **Thomas Willi (SMG)** einen ehrlichen Einblick hinter die Fassade vieler „New Work“-Initiativen und zeigen auf, welche unsichtbaren Kräfte darüber entscheiden, ob Veränderungsprojekte scheitern oder erfolgreich gelebt werden.

### 14:20 Uhr – Verabschiedung und Ausblick

**Sandra Gauer (GC/WE)** und **Thomas Willi (SMG)**, **Martin Ruppe (WE)** sowie **Michael Bürki (IFMA Switzerland Chapter)** verabschieden sich und geben einen Ausblick auf mögliche nächste Themen und Initiativen.

Im Nachgang gibt es ein: **White Paper zum Event**

Die wichtigsten Impulse, Aussagen und Erkenntnisse des Tages in einem kompakten **White Paper** dokumentiert und nach dem Event zur Verfügung gestellt.

Damit bleibt der Austausch nicht im Raum – sondern wirkt weiter.